

# Selbstverständnis des Mieter\*innenprotest

## Deutsche Wohnen

### Wer wir sind

Wir sind Mieter\*innen des großen Finanzinvestors Deutsche Wohnen SE oder anderweitig von den Maßnahmen der Deutsche Wohnen betroffene Mieter\*innen. So unterschiedlich wir sind und so unterschiedlich die Kieze sind, in denen wir wohnen, uns verbindet die gleiche Erfahrung: überall in Berlin wird unser Wohnraum zum reinen Renditeobjekt.

Während die Mieten unserer Wohnungen kontinuierlich von der Deutsche Wohnen gesteigert werden, wird der erbrachte Service immer schlechter. Wir erleben seit Jahren unterlassene Instandhaltungen, ineffektive Modernisierungen, Grenzen ausreizende Mieterhöhungen, Schimmel in den Wohnungen, problematische Digitalisierungsprojekte oder andere Schikanen, die uns das Leben als Mieter\*innen in Berlin schwer machen.

Wir haben uns deshalb zusammengeschlossen, um uns gemeinsam gegen die mieter\*innenfeindlichen und unsozialen Geschäftspraktiken des börsennotierten Finanzinvestors Deutsche Wohnen zu wehren. Gemeinsam organisiert im berlinweiten Netzwerk des Mieter\*innenprotest Deutsche Wohnen, verteidigen wir unseren Wohnraum - damit die Miete nicht unsere Einkommen auffrisst und uns genug zu einem Leben in Würde bleibt.

### Was wir wollen

Wir lassen uns von der Deutschen Wohnen nicht vertreiben und wollen uns mit einer gemeinsamen Stimme als Mieter\*innenprotest Deutsche Wohnen in der Öffentlichkeit Gehör verschaffen, um gegen die Übermacht der Immobilienwirtschaft anzugehen.

Unsere Wohnungen sind unser zu Hause – die Basis unseres gesellschaftlichen Lebens – und keine Geldanlage für internationale Aktionäre. Wir wollen in unseren Wohnungen, unseren Kiezen und unserer Stadt bleiben! Wir kämpfen für einen lebenswerten, bezahlbaren und demokratisch verwalteten Wohnraum, in dem wir ohne jegliche Diskriminierung leben können. Wir leisten Widerstand gegen eine, profitorientierten Grundsätzen folgende, Wohnungsbewirtschaftung und fordern: **„Bezahlbaren Wohnraum für alle!“**

